

# Österreichischer Inklusionspreis zum ersten Mal vergeben

**Die Lebenshilfe Österreich und die Österreichischen Lotterien haben erstmals den Österreichischen Inklusionspreis in Wien vergeben. Als einer der Ehren-Preisträger wurde die Inklusive Volkshochschule aus Götzis geehrt. Diese setzt sich ein für gemeinsame Fortbildung für Erwachsene mit und ohne Behinderungen.**

Im Rahmen der Preisverleihungs-Gala im Studio 44 in Wien wurde am vergangenen Mittwochabend (30.11.2016) erstmals der Österreichische Inklusionspreis verliehen. Kurz vor dem „internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen“, am 3. Dezember, wurden inklusive Projekte aus ganz Österreich ausgezeichnet, die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen fördern. Sechs Preisträgerinnen und Preisträger aus den Bereichen Schule, Arbeit, Freizeit (Kunst und Sport), Einfache Sprache und Selbstvertretung wurden für ihr inklusives Engagement geehrt. Zusätzlich wurde 14 Initiativen ein Ehren-Preis verliehen, darunter die Inklusive Volkshochschule (IVHS) aus Götzis. Dieses inklusive Weiterbildungsangebot der Volkshochschule Götzis gibt es seit Herbst 2014 und entstand durch den Austausch mit der Akademie der Lebenshilfe Vorarlberg.

### Gemeinsame Weiterbildung

Die Lebenshilfe Vorarlberg bietet seit Jahren in ihrer Akademie Fortbildungen für Angehörige, Menschen mit Behinderungen, Fachkräfte sowie alle Interessierten an. „Um die Inklusion, also die selbstverständliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, auch im Bereich der Erwachsenenbildung voranzutreiben, war es wichtig, dass die öffentlichen Bildungseinrichtungen den Weg mitgehen. Im Austausch mit der Volkshochschule Götzis entstand dabei das Angebot der Inklusiven Volkshochschule, das ein klares Zeichen des Miteinanders setzt“, berichtet Tanja Feuerstein, Leiterin der Lebenshilfe-Akademie.

Die Inklusive Volkshochschule bietet pro Jahr ca. 20 Veranstaltungen an. Die Themen der Kurse umfassen die Bereiche Kommunikation, EDV, Kulinarik oder auch Persönlichkeitsbildung. „Bildung muss für alle offen sein und gerade die Erwachsenenbildung. Gemeinsame Weiterbildung von Menschen mit und ohne Behinderungen ermöglicht beiden Seiten ein gegenseitiges Kennenlernen, eröffnet neue Perspektiven und fördert die Akzeptanz“, betont Stefan Fischnaller, Direktor der Volkshochschule Götzis. Das gesamte Angebot ist unter [www.vhs-goetzis.at/inklusive-vhs/](http://www.vhs-goetzis.at/inklusive-vhs/) zu finden.



Im EDV-Kurs der IVHS Götzis lernen Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam.